

Bundesländer wollen Facebook-Daten nutzen

Berlin. Mehrere Bundesländer haben sich parteiübergreifend für eine gesetzliche Pflicht zur schnellen Datenherausgabe von sozialen Medien wie Facebook ausgesprochen. Für eine bessere Terrorabwehr sollten die Netzwerke dazu verpflichtet werden, Auskünfte zu Tatverdächtigen und Anschlagplanungen unmittelbar zu übermitteln, berichtete die *Welt am Sonntag*. Bisher geschehe dies dem Bericht zufolge nur langsam oder gar nicht. Facebook habe in den vergangenen drei Jahren nur zu 37 Prozent der Anfragen von deutschen Behörden Informationen geliefert. Demnach waren zu 16.000 Profilen Daten angefordert worden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/291338.bundeslaender-wollen-facebook-daten-nutzen.html>